

# Zertifizierungskurs «Sachverständiger für LASER-Schutz»

Am 23. März 2023 führte die fortbildungROSENBERG im Hotel St. Gotthard in Zürich im Namen der schweizerischen Gesellschaft für orale Laserapplikationen SGOLA den ganztägigen Zertifizierungskurs «Sachverständiger für Laserschutz» durch. Dieser war in die drei Teile Lasergrundlagen und Licht- Gewebe-Wechselwirkung, Die SuvaPro «Achtung Laserstrahl» und Zertifizierung gegliedert. Es referierte PD Dr. Jörg Meister, und die ORCOS Medical AG unterstützte die Veranstaltung.



Referent PD Dr. Jörg Meister (m.) mit Luca Marchioro (r.), Miteigentümer Orcos Medical AG, und Markus Sigrist (l.), Sales Manager Orcos Medical AG.

Der Zertifizierungskurs bereitet die Teilnehmenden auf einen sicheren Umgang mit dem Laser vor. Dazu wurde ihnen ein grundlegendes Verständnis der Physik des Lasers sowie der Laser-Gewebe-Wechselwirkung vermittelt. Anhand von Beispielen wurde die Notwendigkeit von Sicherheitsvorkehrungen bei der zahnärztlichen Laseranwendung in der Praxis verdeutlicht (nach den SuvaPro-Richtlinien und der Europäischen Laser-Sicherheitsnorm EN 60825). Die gesetzlichen Vorschriften wurden erläutert und deren Umsetzung in den Praxisalltag demonstriert. Die Indikationen und Einsatzmöglichkeiten des Lasers wurden präsentiert. Nach bestandener Prüfung erhielten die Teilnehmenden das Zertifikat «Sachverständiger für Laserschutz» überreicht.



## Referent PD Dr. Jörg Meister

Referent PD Dr. Jörg Meister studierte an der Technischen Hochschule in Darmstadt Physik. 1994 ging er an das Institut für Lasermedizin der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf und promovierte dort im Jahr 1998. 2000 wechselte er an die Klinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Präventive Zahnheilkunde am Universitätsklinikum der RWTH Aachen in die Arbeitsgruppe von Prof. Gutknecht und arbeitete dort 10 Jahre in der Grundlagen- und Anwendungsforschung im Bereich der Laserzahnmedizin. 2010 wechselte er abermals an die Poliklinik für Parodontologie, Zahnerhaltung und Präventive Zahnheilkunde der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn in die Arbeitsgruppe von Prof. Frentzen mit dem Themenschwerpunkt «Ultra-Kurzpulslaser in der Zahnheilkunde». Seine Habilitation erfolgte dann im Jahr 2011 an der RWTH Aachen im Fachbereich «Medizintechnik».

## Programm aus drei Teilen

Der 1. Teil des Programms bestand aus «Lasergrundlagen und Licht-Gewebe-Wechselwirkung. Behandelt wurden dort u.a. die Gebiete Licht, Wellentheorie des Lichts, elektromagnetisches Spektrum, Eigenschaften des Lichts, Materie, Absorption, Emission und stimulierte Emission, Laser (allgemein), Aufbau und Funktion des Lasers, Lasereigenschaften, Lichtübertragungssysteme, Licht-Gewebe-Wechselwirkung, Parameter und Definitionen, Wechselwirkungsmechanismen sowie Absorption und optische Eindringtiefe.

Der 2. Teil der Veranstaltung behandelte Die SuvaPro «Achtung Laserstrahl». Zum Inhalt gehörten u.a. Anwendungsbeispiele, Gefährdung, internationale Lasernormen, Pflichten des Inverkehrbringers, Pflichten des Betreibers, Laserschutzbrillen und Laserklassen.

Im 3. Teil fand dann die Prüfung und die Zertifizierung der erfolgreichen Teilnehmenden als «Sachverständiger für Laserschutz» statt.

